Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43q

Signatur: Cent. VI, 43q

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der <u>Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0</u> uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Quon sem fabrament ses altar

redenda won tra may or ou faust dy washautsch put dich underweiß mithauch das mit dem mider der signalt oce rocome ist das war plitxips ser p जिन जे कि मार्थ विता होंगा उपहुँ के विता कि हिम्म वार्थ . und grozzen woel. Bift et desgleich desarries sthra the dames derablt zu Behonan da erniest met fach co-puting belich barunit aterdas creins un sthul dusen tebn was so burtym dae zu trost Cosarins Sthravon aymendern priester der zweifelt an dens sarament da der das pater noster Anachm der mes und darnach den kelt aufflekent da. pacts er das samment gewandelt m phit das Be Acht der phits werte etwas lang vilkuht umb des princer er wuchtmn ader der duda. umbstillidnest esamue stromer von aym priester m der mell er fad er den trelch voll plate elle das er viberfloz auf das resporal der priefter were due apparal woulth mont er sperate ent immenum er sagt dem volben geper die en half mt Gratfragt em grestiertn mem dem zaigte er die rezponit vrogt m der grenement m der pfant der zweisel am saaranient dem prinst das arysoral zw das daurdas scheund Blank villeath so verget die itite/Der pfarrpraht die